

**Niederschrift über die 25. Sitzung der Stadtvertretung am Montag, 10.12.2012,
18:30 Uhr im Ratssaal des Rathauses**

Anwesend :

Vorsitzender

Herr Ottfried Feußner

Von der FRW-Fraktion

Herr Dr. Matthias Behrens
Herr Andreas von Gropper
Herr Andreas Hagenkötter
Frau Britta Jeute
Herr Otto Rothe
Herr Werner Rütz
Frau Monika Schumacher

Von der CDU-Fraktion

Frau Kerstin Jabs
Herr Stefan Koch
Herr Horst Landgraf
Herr Claus Nickel
Frau Marion Wisbar

Von der SPD-Fraktion

Herr Oliver Hildebrand
Frau Bärbel Kersten
Herr Dieter Lindenau

Von der FDP-Fraktion

Herr Thomas Kuehn
Herr Willi Techlin

Von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Herr Klaus-Stefan Clasen

Protokollführer

Herr Ralf Weindock

Von der Verwaltung

Herr Lutz Jakubczak
Herr Axel Koop
Herr Eckhard Rickert
Herr Gerhard Thuns
Herr Bürgermeister Rainer Voß

Entschuldigt:

Von der FRW-Fraktion

Herr Georg Busker
Herr Heinz Suhr

(zurückgetreten am 08.12.2012)

Von der CDU-Fraktion

Frau Ingrid Oldenburg

Von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Herr Hagen Winkler

Öffentlicher Teil

Top 1 - 25. Sitzung der Stadtvertretung v. 10.12.2012

Eröffnung der Sitzung durch den Vorsitzenden und Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende eröffnet die 25. öffentliche Sitzung der Stadtvertretung um 18.31 Uhr, begrüßt alle Anwesenden und stellt fest, dass ordnungs- und fristgerecht eingeladen wurde, und dass die Stadtvertretung beschlussfähig ist.

Zum Protokollführer wird Herr Weindock bestellt.

Der Vorsitzende gibt bekannt, dass Ratsherr Busker mit Wirkung vom 08.12.2012 anlässlich eines Wohnortwechsels von allen politischen Ämtern zurück getreten ist. Ferner gibt er das entschuldigte Fehlen der Ratsherren Suhr und Winkler sowie das der Ratsherrin Oldenburg bekannt.

Top 2 - 25. Sitzung der Stadtvertretung v. 10.12.2012

Anträge zur Tagesordnung mit Beschlussfassung über die Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten

Der Vorsitzende bittet darum, die unter Tagesordnungspunkt Ö 29 -Anträge- aufgeführten TOP 29.1 bis 29.3 vorzuziehen und vor TOP 7 (vor Beginn der Beratungen zum Haushalt 2013) zu behandeln. Die nachfolgenden Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend.

Weiterhin verweist der Vorsitzende auf eine von der Verwaltung vorgelegte Tischvorlage zu Tagesordnungspunkt Ö 6 -Neuwahl einer Gemeindegewahlleiterin/eines Gemeindegewahlleiters-.

Eine Bekanntgabe von im nichtöffentlichen Teil gefasste Beschlüsse entfällt, da keine diesbezüglichen Beschlüsse gefasst worden sind. Darüber hinaus sind auch keine Tagesordnungspunkte im nichtöffentlichen Teil dieser Sitzung zu beraten.

Da keine Einwände erhoben werden, wird die Tagesordnung für die 25. Sitzung am 10.12.2012 wie folgt festgesetzt:

Öffentlicher Teil

- | | |
|---------|---|
| Punkt 1 | Eröffnung der Sitzung durch den Vorsitzenden und Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit |
| Punkt 2 | Anträge zur Tagesordnung mit Beschlussfassung über die Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten |
| Punkt 3 | Beschluss über Einwendungen zur Niederschrift vom 17.09.2012 |

- Punkt 4 Bericht über die Durchführung der Beschlüsse aus der Sitzung vom 17.09.2012
- Punkt 5 Fragen, Anregungen und Vorschläge von Einwohnerinnen und Einwohnern
- Punkt 6 Neuwahl einer Gemeindevahllleiterin/eines Gemeindevahllleiters
- Punkt 7 Anträge
- Punkt 7.1 Antrag der SPD-Fraktion: Änderung der Satzung über die Entschädigung der Mitglieder des Hauptausschusses
- Punkt 7.2 Antrag der FRW-Fraktion: Änderung der Satzung der Stadt Ratzeburg über Entschädigungen in kommunalen Ehrenämtern
- Punkt 7.3 Antrag der FRW-Fraktion: Die Stadt Ratzeburg kündigt zum 31.12.2012 ihre Anteile an der Herzogtum Lauenburg Marketing und Service GmbH (HLMS) mit Wirkung zum 31.12.2013
- Punkt 8 Festsetzung der Realsteuerhebesätze außerhalb der Haushaltssatzung
- Punkt 9 Änderung der Hundesteuersatzung; Erhöhung der Steuersätze
- Punkt 10 Änderung der Zweitwohnungssteuersatzung; Erhöhung des Hebesatzes
- Punkt 11 Haushaltsplan 2013; hier: Auswirkungen des Schulverbandshaushalts auf den Haushalt der Stadt
- Punkt 11.1 Haushaltsplan 2013; hier: Ergänzender Bericht zu den Auswirkungen des Schulverbandshaushaltes auf den Haushalt der Stadt
- Punkt 12 Verfahren zur Aufstellung der Haushaltspläne; budgetorientiert oder herkömmlich
- Punkt 13 Haushaltsplan 2013; hier: Stellenplan
- Punkt 14 Haushaltsplan 2013; hier: Verwaltungs- und Vermögenshaushalt, Satzungsbeschluss
- Punkt 15 Haushaltsplan 2013; hier: Investitionsprogramm 2012 bis 2016
- Punkt 16 Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 11 (VEP 11) "Sonderpostenmarkt" im Verfahren nach § 13a BauGB - Abschließende Beschlussfassung
- Punkt 17 Wohngebiet "Barkenkamp zwei", 2. Bauabschnitt, Erschließung - Ergänzung des Erschließungsvertrages
- Punkt 18 Wirtschaftsplan der Ratzeburger Wirtschaftsbetriebe (RZ-WB) für das Jahr 2013
- Punkt 19 Zusammenstellung gem. § 12 EigVO der RZ-WB für das Wirtschaftsjahr 2013
- Punkt 20 Übertragung von Mitteln der Ratzeburger Wirtschaftsbetriebe auf das Wirtschaftsjahr 2013
- Punkt 21 Benennung eines Wirtschaftsprüfers für die Jahresabschlussprüfung 2012 der Ratzeburger Wirtschaftsbetriebe
- Punkt 22 Feststellung des Jahresabschlusses 2011 der Ratzeburger Wirtschaftsbetriebe (RZ-WB)
- Punkt 23 Vorkalkulation der Abwassergebühren 2013
- Punkt 24 XI. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Abgaben für die zentralen Abwasserbeseitigungsanlagen in der Stadt Ratzeburg (Beitrags- und Gebührensatzung)
- Punkt 25 IX. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die nicht leitungsgebundene Abwasserbeseitigung der Stadt Ratzeburg (Gebührensatzung zur Fäkalschlammabeseitigung)
- Punkt 26 Vorkalkulation der Straßenreinigungsgebühren 2013
- Punkt 27 X. Satzung zur Änderung der Gebührensatzung für die Straßenreinigung in der Stadt Ratzeburg
- Punkt 28 Fremdenverkehrsabgabe für die Stadt Ratzeburg a) Kalkulation für 2013 und b) XIII. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung einer Fremdenverkehrsabgabe
- Punkt 29 Entscheidung über die Annahme und Vermittlung von Zuwendungen (Spenden)
- Punkt 30 Anfragen und Mitteilungen

**Top 3 - 25. Sitzung der Stadtvertretung v. 10.12.2012
Beschluss über Einwendungen zur Niederschrift vom 17.09.2012**

Da keine Einwendungen vorliegen, gilt die Niederschrift über die Sitzung vom 17.09.2012 somit als genehmigt.

**Top 4 - 25. Sitzung der Stadtvertretung v. 10.12.2012
Bericht über die Durchführung der Beschlüsse aus der Sitzung vom 17.09.2012
Vorlage: SR/BerVoSr/200/2012**

Es besteht kein Erörterungsbedarf.

Die Stadtvertretung nimmt den Bericht zur Kenntnis.

**Top 5 - 25. Sitzung der Stadtvertretung v. 10.12.2012
Fragen, Anregungen und Vorschläge von Einwohnerinnen und Einwohnern**

Der Vorsitzende bittet um 18.37 Uhr die anwesenden Einwohnerinnen und Einwohner -unter Hinweis auf die Regularien-, Fragen, Anregungen und Vorschläge an die Stadtvertretung zu richten.

Frau Busch bittet um Auskunft, welche Veränderungen für den Ratzeburger Tourismus bei einem Austritt aus der HLMS eintreten würden.

Herr Bürgermeister Voß erläutert kurz die Auswirkungen bei einem Austritt aus der HLMS durch Kündigung der Mitgliedschaft. Demzufolge müsste die Stadt bzw. die Ratzeburger Wirtschaftsbetriebe sodann ab dem Jahr 2014 alle touristischen Aufgaben etc. allein und selbst wahrnehmen. Gleichzeitig verweist er zu dieser Thematik auch auf eine entsprechende Vorlage für eine Sitzung des Finanzausschusses vom 25.10.2012 und betont abschließend, dass die Verwaltung nach wie vor eine Mitgliedschaft in der HLMS vorsieht.

Da keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, schließt der Vorsitzende diesen Tagesordnungspunkt um 18.42 Uhr.

**Top 6 - 25. Sitzung der Stadtvertretung v. 10.12.2012
Neuwahl einer Gemeindegewahlleiterin/eines Gemeindegewahlleiters (Tischvorlage)
Vorlage: SR/BeVoSr/369/2012/1**

Da kein Erörterungsbedarf besteht, lässt der Vorsitzende über den Beschlussvorschlag abstimmen.

Beschluss:

Die Stadtvertretung beschließt, die bisherige Gemeindegewahlleiterin, Frau Martina Radszweit, für die Bürgermeisterwahl 2013 und die Kommunalwahl 2013 abzurufen.

Für die Bürgermeisterwahl 2013 wird Herr Wolfgang Werner mit sofortiger Wirkung zum Gemeindegewahlleiter bestellt.

Für die Kommunalwahl 2013 wird -nach der Abberufung der Gemeindegewahlleiterin- Herr Bürgermeister Rainer Voß kraft Gesetzes wieder Gemeindegewahlleiter.

Ja-Stimmen: 19 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0

**Top 7 - 25. Sitzung der Stadtvertretung v. 10.12.2012
Anträge**

**Top 7.1 - 25. Sitzung der Stadtvertretung v. 10.12.2012
Antrag der SPD-Fraktion: Änderung der Satzung über die Entschädigung der Mitglieder des Hauptausschusses
Vorlage: SR/AN/037/2012**

Der Vorsitzende verweist zu diesem Punkt gleichzeitig auch auf den unter TOP 29.2 fast gleichlautenden Antrag der FRW-Fraktion.

Beide Fraktionen bringen wechselweise ihre Anträge ein und begründen diese noch einmal.

Im Verlauf der Diskussion bittet der Vorsitzende nunmehr, zunächst über den weitergehenden Antrag der SPD-Fraktion wie folgt abzustimmen:

**Die Stadtvertretung beschließt,
die monatliche Aufwandsentschädigung für Mitglieder des Hauptausschusses in Höhe von 135,- € gemäß § 3, Ziffer 1, der Satzung der Stadt Ratzeburg über Entschädigungen in kommunalen Ehrenämtern zu streichen.**

Ja-Stimmen: 10 Nein-Stimmen: 3 Enthaltungen: 6

Damit ist der Antrag der SPD-Fraktion angenommen.

**Top 7.2 - 25. Sitzung der Stadtvertretung v. 10.12.2012
Antrag der FRW-Fraktion: Änderung der Satzung der Stadt Ratzeburg über Entschädigungen in kommunalen Ehrenämtern
Vorlage: SR/AN/038/2012**

Unter Hinweis auf TOP 29.1 bittet der Vorsitzende über den Antrag der FRW-Fraktion wie folgt abzustimmen:

Die Stadtvertretung beschließt,

- 1. § 1 der Satzung der Stadt Ratzeburg über die Entschädigungen in kommunalen Ehrenämtern erhält wieder die ursprüngliche Fassung vom 01.01.2009. Die Änderung von § 1 aus dem Beschluss vom 21.03.2011 wird aufgehoben.**
- 2. § 3, Ziffer 1, der Satzung wird ersatzlos gestrichen.**

Ja-Stimmen: 7 Nein-Stimmen: 9 Enthaltungen: 3

Damit ist der Antrag der FRW-Fraktion abgelehnt.

Top 7.3 - 25. Sitzung der Stadtvertretung v. 10.12.2012

Antrag der FRW-Fraktion: Die Stadt Ratzeburg kündigt zum 31.12.2012 ihre Anteile an der Herzogtum Lauenburg Marketing und Service GmbH (HLMS) mit Wirkung zum 31.12.2013

Vorlage: SR/AN/039/2012

Ratsherr Hagenkötter begründet eingangs noch einmal den von der FRW-Fraktion schriftlich eingebrachten Antrag auf Kündigung der städtischen Anteile an der Gesellschaft. Insbesondere die jährlichen, und aus seiner Sicht auch überflüssigen Kosten für die HLMS von ca. 38.500,- € belasten den städtischen Haushalt ohnehin schon und wären außerdem nur wieder durch eine Neuverschuldung finanzierbar. Die HLMS sei seinerzeit durch den Kreis gegründet worden und sollte daher auch allein vom Kreis durch die Kreisumlage finanziert werden.

Bürgermeister Voß nimmt zunächst Bezug auf die damalige Gründung der HLMS durch die Städte Ratzeburg Mölln und den Kreis und erläutert kurz die Zielsetzung und die Aufgaben der Gesellschaft. In seinen weiteren Ausführungen geht er insbesondere auf den bedeutungsvollen Nutzen für den Ratzeburger Tourismus ein und hebt dabei auch die gute Arbeit der HLMS hervor. Weitergehend beschreibt Bürgermeister Voß die Auswirkungen bei einem Austritt aus der HLMS. In diesem Fall müsse die Stadt dann u. a. alle touristisch relevanten Aufgaben zukünftig selbst erledigen.

Nach einer sich anschließenden, kontroversen Diskussion bittet der Vorsitzende nunmehr, über den Antrag der FRW-Fraktion wie folgt abzustimmen:

Die Stadt Ratzeburg kündigt zum 31.12.2012 ihre Anteile an der Herzogtum Lauenburg Marketing und Service GmbH (HLMS) mit Wirkung zum 31.12.2013.

Ja-Stimmen: 7 Nein-Stimmen: 12 Enthaltungen: 0

Somit ist der Antrag der FRW-Fraktion abgelehnt.

Top 8 - 25. Sitzung der Stadtvertretung v. 10.12.2012

Festsetzung der Realsteuerhebesätze außerhalb der Haushaltssatzung

Vorlage: SR/BeVoSr/338/2012

Da kein Erörterungsbedarf besteht, lässt der Vorsitzende über den Beschlussvorschlag abstimmen.

Beschluss:

Die Stadtvertretung beschließt auf Empfehlung des Finanzausschusses und nach Kenntnisnahme durch den Hauptausschuss

die der Vorlage beigefügte Hebesatzsatzung für das Jahr 2013 mit Hebesätzen für

die Grundsteuer A mit 360 v. H.
die Grundsteuer B mit 380 v. H.
und die Gewerbesteuer mit 360 v. H..

Ja-Stimmen: 16 Nein-Stimmen: 1 Enthaltungen: 2

Top 9 - 25. Sitzung der Stadtvertretung v. 10.12.2012
Änderung der Hundesteuersatzung; Erhöhung der Steuersätze
Vorlage: SR/BeVoSr/339/2012

Da kein Erörterungsbedarf besteht, lässt der Vorsitzende über den Beschlussvorschlag abstimmen.

Beschluss:

Die Stadtvertretung beschließt auf Empfehlung des Finanzausschusses und nach Kenntnisnahme durch den Hauptausschuss die der Vorlage als Anlage beigefügte

V. Änderungssatzung zur Satzung der Stadt Ratzeburg über die Erhebung einer Hundesteuer.

Ja-Stimmen: 18 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 1

Top 10 - 25. Sitzung der Stadtvertretung v. 10.12.2012
Änderung der Zweitwohnungssteuersatzung; Erhöhung des Hebesatzes
Vorlage: SR/BeVoSr/340/2012

Da kein Erörterungsbedarf besteht, lässt der Vorsitzende über den Beschlussvorschlag abstimmen.

Beschluss:

Die Stadtvertretung beschließt auf Empfehlung des Finanzausschusses und nach Kenntnisnahme durch den Hauptausschuss die der Vorlage als Anlage beigefügte

VI. Änderungssatzung zur Satzung der Stadt Ratzeburg über die Erhebung einer Zweitwohnungssteuer.

Ja-Stimmen: 18 Nein-Stimmen: 1 Enthaltungen: 0

Top 11 - 25. Sitzung der Stadtvertretung v. 10.12.2012
Haushaltsplan 2013; hier: Auswirkungen des Schulverbandshaushalts auf den Haushalt der Stadt
Vorlage: SR/BeVoSr/348/2012/1

Da kein Erörterungsbedarf besteht, lässt der Vorsitzende über den Beschlussvorschlag abstimmen.

Beschluss:

Die Stadtvertretung beschließt auf Empfehlung des Finanzausschusses und nach Kenntnisnahme durch den Hauptausschuss, den Schulverbandsumlagen gemäß Entwurf des Haushaltsplanes 2013 des Schulverbandes nur bis zur Höhe von 1.675.900,-- € zuzustimmen. Die Vertreter der Stadt Ratzeburg werden angewiesen, in der Schulverbandsversammlung gemäß Beschluss der Stadtvertretung abzustimmen.

Ja-Stimmen: 19 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0

Top 11.1 - 25. Sitzung der Stadtvertretung v. 10.12.2012
Haushaltsplan 2013; hier: Ergänzender Bericht zu den Auswirkungen des Schulverbandshaushaltes auf den Haushalt der Stadt
Vorlage: SR/BerVoSr/201/2012

Es besteht kein Erörterungsbedarf.

Die Stadtvertretung nimmt den ergänzenden Bericht zur Kenntnis.

Top 12 - 25. Sitzung der Stadtvertretung v. 10.12.2012
Verfahren zur Aufstellung der Haushaltspläne; budgetorientiert oder herkömmlich
Vorlage: SR/BeVoSr/346/2012/1

Ratsherr Hagenkötter erläutert kurz die Vor- und Nachteile der beiden Verfahren und spricht sich für eine zukünftige Aufstellung nach dem herkömmlichen Haushaltsverfahren aus.

Beschluss:

Die Stadtvertretung beschließt auf Empfehlung des Finanzausschusses und nach Kenntnisnahme durch den Hauptausschuss, die Haushaltspläne zukünftig nicht mehr nach dem Budgetierungsverfahren, sondern wieder nach dem herkömmlichen Haushaltsverfahren aufzustellen.

Ja-Stimmen: 16 Nein-Stimmen: 2 Enthaltungen: 1

Top 13 - 25. Sitzung der Stadtvertretung v. 10.12.2012
Haushaltsplan 2013; hier: Stellenplan
Vorlage: SR/BeVoSr/364/2012/1

Da kein Erörterungsbedarf besteht, lässt der Vorsitzende über den Beschlussvorschlag abstimmen.

Beschluss:

Die Stadtvertretung beschließt auf Empfehlung des Finanzausschusses und nach Kenntnisnahme durch den Hauptausschuss den Stellenplan 2013 gemäß Anlage zur Vorlage.

Ja-Stimmen: 19 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0

Top 14 - 25. Sitzung der Stadtvertretung v. 10.12.2012
Haushaltsplan 2013; hier: Verwaltungs- und Vermögenshaushalt, Satzungsbeschluss
Vorlage: SR/BeVoSr/371/2012

Ratsherr Hagenkötter nimmt zu Beginn der Beratung Bezug auf die Ausgaben für die BBN (Bauunterhaltung) 2013 der Ruderakademie Ratzeburg. Nach seinem Kenntnisstand habe der Finanzausschuss in seiner letzten Sitzung hierzu beschlossen, die Ausgaben mit einem 50%igen Sperrvermerk zu versehen bzw. die Gesamtkosten in Höhe von 100.000,- € auf zwei Jahre zu verteilen. Diesbezüglich fehle in der jetzigen Vorlage eine entsprechende Aussage dazu.

Im Verlauf einer sich nunmehr anschließenden, kurzen Diskussion -besonders zum Umfang der erforderlichen Baumaßnahmen und der Gesamtkostenhöhe- beantragt Bürgermeister Voß, die BBN 2013 gemäß jetzt vorliegendem Haushaltsentwurf in Höhe von 100.000,- € und ohne Sperrvermerk zu beschließen.

Der Vorsitzende lässt nunmehr über den Antrag von Bürgermeister Voß abstimmen.

Mit 11 Ja-Stimmen, 7 Nein-Stimmen und 1 Enthaltung wird dem Antrag zugestimmt.

Ratsherr Hagenkötter spricht sich nunmehr dafür aus, die Verabschiedung des Haushalts 2013 insgesamt in das kommende Jahr 2013 zu verlegen, und zwar besonders auch vor dem Hintergrund, dass in der kommenden Sitzung des Bauausschusses (17.12.2012) aufgrund einer Verwaltungsvorlage über den Ausbau „Domhof“ in 2013 beraten werden soll, und dafür auch Haushaltsreste verwendet werden sollen. Auf Grund der derzeitigen Haushaltslage wäre es aus seiner Sicht besser, keine neuen Maßnahmen zu beginnen und diese dann auch noch durch Haushaltsreste finanzieren zu wollen. Statt dessen sollten Haushaltsreste vielmehr eingespart werden.

Es schließt sich eine Diskussion an über die Verwendung von Haushaltsausgaberesten zur möglichen Verbesserung des städtischen Haushaltes.

Bürgermeister Voß stellt im Verlauf der Diskussion klar, dass die Höhe von Haushaltsausgaberesten erst im Rahmen des Jahresabschlusses festgestellt werden könne. Dazu müsse jedoch insgesamt geprüft werden, welche Ausgaberechte zu übertragen oder einzusparen wären. Der Bauausschuss könne ja z. B. bereits schon in seiner Sitzung am 17.12.2012 über die Verwendung von Haushaltsresten für den Ausbau „Domhof“ entscheiden.

Über die Übertragung oder Einsparung von Ausgaberechten könne sodann die Stadtvertretung in der nächsten Sitzung im März 2013 entscheiden.

Der Vorsitzende unterbricht die Sitzung um 20.00 Uhr für eine kurze Pause von fünf Minuten und eröffnet diese wieder um 20.05 Uhr.

Ratsherr Hagenkötter resümiert abschließend, dass der Bauausschuss demzufolge die Prioritäten festzulegen hätte, welche Ausgaberechte übertragen werden, aber die Stadtvertretung entscheidet letztendlich darüber in der nächsten Sitzung am 18.03.2013. Diesbezüglich bittet er, die Beschlussvorlage um diese beiden Punkte zu ergänzen.

Der Vorsitzende lässt nunmehr über den Beschlussvorschlag gemäß Vorlage -inklusive Ergänzungen- wie folgt abstimmen:

Beschluss:

Die Stadtvertretung beschließt auf der Grundlage der Empfehlung des Finanzausschusses vom 13.11.2012 und unter Berücksichtigung zwischenzeitlicher Veränderungen gemäß Beratung im Hauptausschuss am 26.11.2012

1. den Verwaltungs- und Vermögenshaushalt sowie die sich daraus ergebende Haushaltssatzung 2013 gemäß beigefügter Anlagen zur Vorlage.
2. Der Bauausschuss berät in seiner Sitzung am 17.12.2012 über die Vorlage der Verwaltung zum TOP „Ausbau Domhof“ und stellt fest, ob hierfür Haushaltsausgaberechte verwendet werden sollen.
3. Die Stadtvertretung entscheidet abschließend in der Sitzung am 18.03.2013 über die Übertragung und Verwendung der im Rahmen des Jahresabschlusses festgestellten Haushaltsreste.

Ja-Stimmen: 19 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0

Top 15 - 25. Sitzung der Stadtvertretung v. 10.12.2012
Haushaltsplan 2013; hier: Investitionsprogramm 2012 bis 2016
Vorlage: SR/BeVoSr/374/2012

Da kein Erörterungsbedarf besteht, lässt der Vorsitzende über den Beschlussvorschlag abstimmen.

Beschluss:

Die Stadtvertretung beschließt auf Empfehlung des Finanzausschusses und nach Kenntnisnahme durch den Hauptausschuss das Investitionsprogramm für die Haushaltsjahre 2012 bis 2016 gemäß beigefügtem Entwurf.

Ja-Stimmen: 19 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0

Top 16 - 25. Sitzung der Stadtvertretung v. 10.12.2012
Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 11 (VEP 11) "Sonderpostenmarkt" im
Verfahren nach § 13a BauGB - Abschließende Beschlussfassung
Vorlage: SR/BeVoSr/353/2012

Nach einer kurzen Aussprache lässt der Vorsitzende über den Beschlussvorschlag abstimmen.

Beschluss:

Die Stadtvertretung beschließt auf Empfehlung des Planungs-, Bau- und Umweltausschusses wie folgt:

1. Die während der öffentlichen Auslegungen des Entwurfs des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 11 (Vorhaben- und Erschließungsplan Nr. 11) „Sonderpostenmarkt“ abgegebenen Stellungnahmen privater Personen sowie die Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange hat die Stadtvertretung geprüft. Den aus der Anlage der Originalvorlage ersichtlichen Abwägungsvorschlägen wird gefolgt. Die Verwaltung wird beauftragt, diejenigen, die eine Stellungnahme abgegeben haben, von diesem Ergebnis in Kenntnis zu setzen.
2. Aufgrund des § 10 des Baugesetzbuches sowie nach § 84 der Landesbauordnung beschließt die Stadtvertretung den vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 11 (Vorhaben- und Erschließungsplan Nr. 11) „Sonderpostenmarkt“, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B), als Satzung.
3. Die Begründung wird gebilligt.
4. Der Beschluss des Bebauungsplanes durch die Stadtvertretung ist nach § 10 Abs. 3 BauGB ortsüblich bekannt zu machen. In der Bekanntmachung ist anzugeben, wo der Plan mit der Begründung während der Sprechstunden eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann.
5. Der Bürgermeister wird beauftragt, den F-Plan (76. Änderung) zu berichtigen.

Ja-Stimmen: 13 Nein-Stimmen: 5 Enthaltungen: 1

Top 17 - 25. Sitzung der Stadtvertretung v. 10.12.2012
Wohngebiet "Barkenkamp zwei", 2. Bauabschnitt, Erschließung - Ergänzung
des Erschließungsvertrages
Vorlage: SR/BeVoSr/361/2012/1

Da kein Erörterungsbedarf besteht, lässt der Vorsitzende über den Beschlussvorschlag abstimmen.

Beschluss:

Die Stadtvertretung stimmt der der Originalvorlage anliegenden 2. Änderung / Ergänzung des Erschließungsvertrages zum Bebauungsplan Nr. 52.III „Wohngebiet Barkenkamp zwei“ zwischen der Stadt Ratzeburg und der Nord-direkt GmbH zu.

Ja-Stimmen: 19 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0

Top 18 - 25. Sitzung der Stadtvertretung v. 10.12.2012
Wirtschaftsplan der Ratzeburger Wirtschaftsbetriebe (RZ-WB) für das Jahr 2013
Vorlage: SR/BeVoSr/240/2011/2

Da kein Erörterungsbedarf besteht, lässt der Vorsitzende über den Beschlussvorschlag abstimmen.

Beschluss

Die Stadtvertretung beschließt den Wirtschaftsplan 2013 einschließlich Stellenplan der Ratzeburger Wirtschaftsbetriebe.

Ja-Stimmen: 19 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0

Top 19 - 25. Sitzung der Stadtvertretung v. 10.12.2012
Zusammenstellung gem. § 12 EigVO der RZ-WB für das Wirtschaftsjahr 2013
Vorlage: SR/BeVoSr/241/2011/2

Da kein Erörterungsbedarf besteht, lässt der Vorsitzende über den Beschlussvorschlag abstimmen.

Beschluss:

Die Stadtvertretung beschließt, die als Anlage beigefügte Zusammenstellung gem. § 12 Abs. 1 EigVO für das Wirtschaftsjahr 2013 der Ratzeburger Wirtschaftsbetriebe (RZ-WB).

Ja-Stimmen: 19 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0

Top 20 - 25. Sitzung der Stadtvertretung v. 10.12.2012
Übertragung von Mitteln der Ratzeburger Wirtschaftsbetriebe auf das Wirtschaftsjahr 2013
Vorlage: SR/BeVoSr/246/2011/3

Da kein Erörterungsbedarf besteht, lässt der Vorsitzende über den Beschlussvorschlag abstimmen.

Beschluss:

Die Stadtvertretung beschließt nach Ermächtigung durch den AWTS, noch nicht verbrauchte Mittel der Ratzeburger Wirtschaftsbetriebe aus dem Wirtschaftsjahr 2012 in das Wirtschaftsjahr 2013 gem. Aufstellung im Sachverhalt der Vorlage zu übertragen.

Ja-Stimmen: 19 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0

Top 21 - 25. Sitzung der Stadtvertretung v. 10.12.2012

Benennung eines Wirtschaftsprüfers für die Jahresabschlussprüfung 2012 der Ratzeburger Wirtschaftsbetriebe

Vorlage: SR/BeVoSr/081/2010/2

Da kein Erörterungsbedarf besteht, lässt der Vorsitzende über den Beschlussvorschlag abstimmen.

Beschluss:

Die Stadtvertretung beschließt auf Empfehlung des AWTS, als Wirtschaftsprüfungsgesellschaft für den Jahresabschluss 2012 die Partnerschaft Walsleben-Fischer-Fock, Ratzeburg, zu benennen.

Ja-Stimmen: 19 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0

Top 22 - 25. Sitzung der Stadtvertretung v. 10.12.2012

Feststellung des Jahresabschlusses 2011 der Ratzeburger Wirtschaftsbetriebe (RZ-WB)

Vorlage: SR/BeVoSr/216/2011/2

Da kein Erörterungsbedarf besteht, lässt der Vorsitzende über den Beschlussvorschlag abstimmen.

Beschluss:

Die Stadtvertretung beschließt auf Empfehlung des AWTS, den Jahresabschluss 2011 der Ratzeburger Wirtschaftsbetriebe wie folgt festzustellen:

<i>Bilanzsumme</i>	32.608.938,81 €
<i>Summe der Erträge</i>	5.383.457,60 €
<i>Summe der Aufwendungen</i>	5.405.723,45 €
<i>Jahresverlust</i>	22.265,85 €

Behandlung des Jahresergebnisses:

Sparte	Betrag €	Behandlung
Abwasserbeseitigung	- 6.656,62	Über den Jahresverlust in Höhe von 22.265,85 € erfolgt Vortrag auf neue Rechnung und Verrechnung mit dem Gewinnvortrag.
Bauhof	+ 46.965,56	
Straßenreinigung	- 9349,23	
Tourismus	- 66.006,69	
Wirtschaftsförderung/Stadtmarketing /Kultur/Veranstaltungen	- 103.912,18	
Bedürfnisanstalten	- 50.979,49	
Allg. wirtschaftl. Betätigung	+ 167.672,80	

Dem Werkleiter wird Entlastung für das Wirtschaftsjahr 2011 erteilt.

Ja-Stimmen: 19 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0

Top 23 - 25. Sitzung der Stadtvertretung v. 10.12.2012

Vorauskalkulation der Abwassergebühren 2013

Vorlage: SR/BeVoSr/234/2011/2

Da kein Erörterungsbedarf besteht, lässt der Vorsitzende über den Beschlussvorschlag abstimmen.

Beschluss:

Die Stadtvertretung beschließt auf Empfehlung des AWTS, die Gebührenkalkulation für die Abwassergebühren 2013 gemäß Anlage zu beschließen und ab 01.01.2013 die Gebührensätze entsprechend anzupassen.

Ja-Stimmen: 19 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0

Top 24 - 25. Sitzung der Stadtvertretung v. 10.12.2012

XI. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Abgaben für die zentralen Abwasserbeseitigungsanlagen in der Stadt Ratzeburg (Beitrags- und Gebührensatzung)

Vorlage: SR/BeVoSr/235/2011/1

Da kein Erörterungsbedarf besteht, lässt der Vorsitzende über den Beschlussvorschlag abstimmen.

Beschluss:

Die Stadtvertretung beschließt, die der Beschlussvorlage als Anlage beigefügte

XI. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von
Abgaben für die zentralen Abwasserbeseitigungsanlagen
der Stadt Ratzeburg

als Satzung der Stadt Ratzeburg zu erlassen.

Die beigefügten Anlagen (Änderungssatzung und Gebührenkalkulation) sind Bestandteil dieses Beschlusses.

Ja-Stimmen: 19 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0

Top 25 - 25. Sitzung der Stadtvertretung v. 10.12.2012

IX. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die nicht leitungsggebundene Abwasserbeseitigung der Stadt Ratzeburg (Gebührensatzung zur Fäkalschlammabeseitigung)

Vorlage: SR/BeVoSr/236/2011/1

Da kein Erörterungsbedarf besteht, lässt der Vorsitzende über den Beschlussvorschlag abstimmen.

Beschluss:

Die Stadtvertretung beschließt, die der Beschlussvorlage als Anlage beigefügte

- IX. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von
Gebühren für die nicht leitungsgebundene Abwasserbeseitigung
(Gebührensatzung zur Fäkalschlammabeseitigung)

als Satzung zu erlassen.

Die beigefügten Anlagen (Änderungssatzung und Gebührenkalkulation) sind Bestandteil dieses Beschlusses.

Ja-Stimmen: 19 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0

**Top 26 - 25. Sitzung der Stadtvertretung v. 10.12.2012
Vorkalkulation der Straßenreinigungsgebühren 2013
Vorlage: SR/BeVoSr/237/2011/1**

Da kein Erörterungsbedarf besteht, lässt der Vorsitzende über den Beschlussvorschlag abstimmen.

Beschluss:

Die Stadtvertretung beschließt auf Empfehlung des AWTS, die Gebührenkalkulation für die Straßenreinigungsgebühren 2013 gemäß Anlage zu beschließen und für 2013 die Gebührensätze entsprechend anzupassen.

Ja-Stimmen: 19 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0

**Top 27 - 25. Sitzung der Stadtvertretung v. 10.12.2012
X. Satzung zur Änderung der Gebührensatzung für die Straßenreinigung in der
Stadt Ratzeburg
Vorlage: SR/BeVoSr/238/2011/1**

Da kein Erörterungsbedarf besteht, lässt der Vorsitzende über den Beschlussvorschlag abstimmen.

Beschluss:

Die Stadtvertretung beschließt, die der Beschlussvorlage als Anlage beigefügte

- X. Satzung zur Änderung der Gebührensatzung für die
Straßenreinigung in der Stadt Ratzeburg

als Satzung zu erlassen.

Die beigefügten Anlagen (Änderungssatzung und Gebührenkalkulation) sind Bestandteil dieses Beschlusses.

Ja-Stimmen: 19 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0

Top 28 - 25. Sitzung der Stadtvertretung v. 10.12.2012
Fremdenverkehrsabgabe für die Stadt Ratzeburg a) Kalkulation für 2013 und b)
XIII. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung einer Fremdenver-
kehrsabgabe
Vorlage: SR/BeVoSr/239/2011/1

Da kein Erörterungsbedarf besteht, lässt der Vorsitzende über den Beschlussvorschlag abstimmen.

Beschluss:

Die Stadtvertretung beschließt auf Empfehlung des AWTS und des Finanzausschusses

- a) die beigefügte Vorkalkulation der Fremdenverkehrsabgabe 2013 als Berechnungsgrundlage für die Festsetzung in der Abgabensatzung
- b) die der Beschlussvorlage als Anlage beigefügte XIII. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung einer Fremdenverkehrsabgabe in der Stadt Ratzeburg

als Satzung zu erlassen.

Ja-Stimmen: 12 Nein-Stimmen: 7 Enthaltungen: 0

Top 29 - 25. Sitzung der Stadtvertretung v. 10.12.2012
Entscheidung über die Annahme und Vermittlung von Zuwendungen (Spenden)
Vorlage: SR/BeVoSr/370/2012

Der Vorsitzende bittet um Ergänzung der Übersicht um einen weiteren Zuwendungsgeber wie folgt:

Zuwendungsgeber 16:

Herr Andreas von Gropper, Rathausstraße 9, 23909 Ratzeburg
Angebot vom: 17.02.2012; Geldzuwendung in Höhe von 262,99 €

Verwendungszweck:

Entfernung von rechtsradikalen Schmierereien an der Rathausfassade im Januar 2012

Beschluss:

1. Die Stadtvertretung beschließt die Annahme der unter Nr. 1 bis 16 erläuterten Zuwendungen (Spenden) gemäß § 76 Abs. 4 Gemeindeordnung für Schleswig-Holstein.
2. Die Stadtvertretung beschließt, die Entscheidung über die Annahme oder Vermittlung von Spenden bis zur Höhe von 10 Tsd. € auf den Bürgermeister und bis zur Höhe von 50 Tsd. € auf den Hauptausschuss zu übertragen.

Ja-Stimmen: 19 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0

Top 30 - 25. Sitzung der Stadtvertretung v. 10.12.2012
Anfragen und Mitteilungen

Der Vorsitzende dankt allen Anwesenden für die gute und konstruktive Zusammenarbeit im zurückliegenden Jahr und wünscht ein frohes Weihnachtsfest sowie einen guten Start ins neue Jahr 2013.

Abschließend verweist er auf den Neujahrsempfang der Stadt Ratzeburg am Freitag, 04.01.2013, 19.00 Uhr, im Ratssaal des Rathauses.

Da keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, schließt der Vorsitzende die Sitzung um 20.35 Uhr.

Ende: 20.35 Uhr

Ottfried Feußner
Vorsitzender

Ralf Weindock
Protokollführung